

# CSU Altenthann ehrt ihre treuen Mitglieder

**POLITIK** Bei der Jahresversammlung zog Ortsvorsitzender Tobias Fuchs Bilanz.

**ALTENTHANN.** „Wir müssen unseren Pflug in der Furche wieder ansetzen, wo wir vor sechs Jahren nach 18 Jahren Pause das Vertrauen der Bürger zum Bürgermeistersessel gewonnen haben. Wir wollen wieder hervorragende Arbeit in der Gemeinde leisten und ein konstruktiver Partner und Impulsgeber im Gemeinderat sein“, sagte Tobias Fuchs. Zur Jahresversammlung des CSU Ortsverbands mit Ehrungen waren 23 Mitglieder, darunter sechs Damen, in die Hochzeitsstube im Gasthaus Graml gekommen.

Erstmals brach die CSU ihre Tradition, als sie die Jahresversammlung vom Frühjahr in den Herbst verlegte. Mit Versammlungsleiter Rudolf Helmberger zählte Vorsitzender Tobias Fuchs 40 Veranstaltungen auf, davon 20 politische und 20 gesellschaftliche Termini,



**Die Geehrten mit Vorsitzendem Tobias Fuchs (links) und Gästen**

Foto: Luft

ne, die der Ortsverein besucht oder selber organisiert hat. Mit dem Neuzugang von Daniel Saller aus Forstmühle und vier Austritten gab Schriftführer Robert Zizler den Mitgliederstand mit 73 an.

„Wir haben einen finanziellen Beitrag vom Weihnachtskonzert für den Kindergarten geleistet“, so Schatzmeister und Webmeister Hans Ettl.

Monika Koller und Josef Eigenstetter prüften die Kasse.

Zum Thema „Länderfinanzausgleich“ referierte MdB Philipp Graf von und zu Lerchenfeld. „Die CSU muss sich auch im Landkreis inhaltlich und organisatorisch neu aufstellen. Mehr Verbindung zu den Ortsverbänden pflegen“, unterstrich Kreisrat Peter Aumer. „Wir sind ein Partner mit

Wertekonzept. Wir müssen mit den Menschen neu kommunizieren. Den Kurs müssen wir am 22. November bei der Klausur neu festlegen“, kündigte der Kreisvorsitzende an. „Wir müssen die politische Arbeit wieder mehr in den Vordergrund stellen“, ergänzte Robert Zizler als Kreisvorsitzender im CSU-Arbeitskreis Umwelt und Landesentwicklung (AKU).

Vorsitzender Fuchs verabschiedete die ausscheidenden CSU Gemeinderäte Karl Prem und Rudolf Helmberger. Dank galt auch Ludwig Eder für sechs Jahre gute Arbeit als CSU-Bürgermeister.

Folgende Mitglieder wurden mit Urkunde geehrt: Für 30 Jahre Treue Karl Meindl, Gerhard Ströbl (Nadel Gold mit Stein). Nadel Gold für 25 Jahre Manfred Renner, Agnes Manske und Maria Kammermeier. Silber für 20 Jahre: Josef Neft, Bernhard Hopfensperger. Für 15 Jahre: Rosa Eder, Siegmund Fenn. Bronze für 10 Jahre: Marianne Pinzinger, Annelene Seidl. (llu)